

Berufliche Entwicklung

Die Frage des beruflichen Umfelds ist eng mit den Überlegungen zu Lernumgebungen verknüpft. Deshalb betrachten wir die berufliche Entwicklung hier auf drei Ebenen: auf der kulturellen, der strukturellen und der individuellen Ebene.

(Inter-)kulturelle Entwicklung	Strukturelle Entwicklung	(Inter-)personelle Entwicklung
<p>A. <u>Routinen überwinden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Können Sie Ihre berufliche Identität definieren? - Können Sie die maßgebenden Faktoren für Ihre berufliche Entfaltung erkennen? - Können Sie für die eigene Arbeit klare Ziele setzen, die sich auf gemeinsam begründete Bildungs- und Sprachfaktoren stützen? 	<p>A. <u>Seine Arbeitsumgebung anpassen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie können Sie Überlegungen zu Materialien in Bezug auf Fremdsprachen und internationale Partnerschaften beitragen? - Wie kann die Ausstattung ihrer Schule im Bereich auf Fremdsprachen modernisiert werden? - Wie können SchülerInnen im Umgang mit digitalen Medien sensibilisiert werden? 	<p>A. <u>Sich weiterbilden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen Sie Ihren eigenen Fortbildungsbedarf (Sprachen, Mobilität, Alterität usw.)? - Nehmen Sie an angebotenen Fortbildungen teil und/oder bringen Sie entsprechende Wünsche zum Ausdruck? - Setzen Sie sich Ziele in der Entwicklung Ihrer Praxis und tragen Sie zur Professionalisierung von KollegInnen bei?
<p>B. <u>Erfahrungen wertschätzen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Berücksichtigen Sie interkulturelle Erfahrungen und können Sie sie wertschätzen? - Wie bewerten Sie den Einfluss interkultureller Erfahrungen auf die eigene Praxis? - Können Sie Ihr eigenes interkulturelles und mehrsprachiges Repertoire einschätzen? 	<p>B. <u>Neu organisieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie lässt sich mehr Zeit und Raum für interkulturelle Begegnungen schaffen? - Sind Sie ausreichend über Schulcurricula und Lehrinhalte informiert, um qualitativ und quantitativ den Umgang mit Sprachen zu verbessern? - Schöpfen Sie das volle Digitalisierungspotenzial in der Organisation Ihres Berufsalltags aus? 	<p>B. <u>Eigene Praxis ändern, innovativ arbeiten</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Interessieren Sie sich für die Praxis Anderer und sind Sie bereit, Ihre Praxis in den Bereichen Sprache und Kommunikation zu ändern? - Schaffen Sie neue Ansätze zur Verknüpfung von Sprachen und Sachfachinhalten? - Wie bewerten und wie sich selbst bewerten?
<p>C. <u>Berufliche Perspektiven und neue Herausforderungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Haben Sie Ihren Lebenslauf aktualisiert? Sind die positiven Punkte in Ihrer Laufbahn klar hervorgehoben? - Welchen beruflichen Werdegang hatten Sie inkl. beruflicher Mobilität, auch international? - Stellen Sie Ihr eigenes interkulturelles und mehrsprachiges Repertoire angemessen dar? 	<p>C. <u>Netzwerke bilden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Können Sie in mehrsprachigen und interkulturellen Teams arbeiten? - Erkennen Sie den Mehrwert des partnerschaftlichen Ansatzes in Ihren Projekten und betreiben Sie diese auch auf internationalem Niveau? - „Netzwerken Sie?“ (Berufsnetzwerke und breitgefächerte Partnerschaften aufbauen, zu Projekten von Partnereinrichtungen und digitalen Arbeitsplattformen beitragen usw.) 	<p>C. <u>Experimente durchführen, forschen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Interessieren Sie sich für Forschung in ihrem Arbeitsfeld? - Betreiben Sie ein eigenes Versuchsprojekt oder sind Sie Teil einer Projektgruppe? - Machen Sie bei einem Forschungsprojekt mit? Lassen Sie ForscherInnen oder Studierende hospitieren?